

Mitteilungsblatt

ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE RHEURDT

RHEURDT

39. Jahrgang

Freitag, den 19. Mai 2023

Nummer 10 / Woche 20

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



Verbreitung: Rheurdt, Finkenberg, Kengen, Lind, Neufeld, Saelhuysen und Schaephuysen



Rheurdter Pfingstkirmes und Schützenfest

26.-29. Mai 2023



Freitag	20.00 Uhr	Bürgerabend mit DJ Peit
Samstag	14.30 Uhr	Abholen des Hofstaates, kleiner Festumzug
	17.00 Uhr	Festgottesdienst St. Nikolaus
	18.00 Uhr	Traditionelles Fahnenschwenken vor der Pfarrkirche
	20.00 Uhr	Königsgalaball Musik: „Achim Frank Band“
Sonntag	16.45 Uhr	Festkettenübergabe an die Festkettenträgerin des
		Turnverein Rheurdt im Burgerpark
	17.00 Uhr	Großer Festumzug
	18.45 Uhr	Parade an der Pfarrkirche
	20.00 Uhr	Ball der Festkettenträgerin Musik: „Achim Frank Band“
Montag	13.30 Uhr	Antreten aller Vereine der Vereinsgemeinschaft
		zum Abholen der Festkettenträgerin
	15.00 Uhr	Familiennachmittag, anschl. Dämmerschoppen mit Roland Zetzen

Alle Infos zur Pfingstkirmes 2023 unter: www.vg-rheurdt.de



Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Rheurdt: Gemeindeverwaltung Rheurdt, Bürgermeister Dirk Ketelaers, Rathausstraße 35, 47509 Rheurdt. Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden. Erscheinungsweise vierzehntäglich freitags. Das Mitteilungsblatt Rheurdt kann bei Rautenberg Media (02241 260-380) oder der Gemeinde Rheurdt im Einzelbezug bestellt werden (2,00 Euro zzgl. Versand). In unaufschiebaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein Sonderdruck herausgegeben.

Bekanntmachung

Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Rheurdt

Am **Montag, dem 22.05.2023, 18:30 Uhr**, findet im Ratssaal der Gemeinde Rheurdt, Rathausstraße 35 / Eingang Aldekerker Straße, 47509 Rheurdt, eine öffentliche und nichtöffentliche **Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Rheurdt** (13. Sitzung der laufenden Wahlzeit) statt.

Zu der öffentlichen Sitzung hat jedermann Zutritt.

Tagesordnung

Öffentlicher Sitzungsteil

1. Eröffnung der Sitzung, Prüfung der ordnungsgemäßen Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Rheurdt vom 20.03.2023
3. Feststellung von Ausschließungsgründen gemäß § 31 GO NW
4. Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung der Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung vom 20.03.2023
5. Einwohnerfragerecht gemäß § 18 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Gemeinde Rheurdt
6. Vorstellung Ausbau Naturpark Schwalm-Nette
7. Bericht über die Verwaltungsdigitalisierung
8. Genehmigung eines überplanmäßigen Aufwandes/ einer überplanmäßigen Auszahlung in den Bereichen „Einrichtungen für Wohnungslose, Asylbewerber und Aussiedler“ sowie „Hilfen für Asylbewerber, Aussiedler und politische Flüchtlinge“
9. Aufstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der Haupt- und Ersatzschöffen für die Amtszeit 2024 bis 2028

10. Trinkwasserbrunnen
11. Antrag der Fraktion CDU

Förderung des digitalen Mandats

12. Antrag der Fraktion CDU
- Bereitstellung zusätzlicher Mülleimer im Gemeindegebiet
13. Mitteilungen des Bürgermeisters
14. Anfragen der Ausschussmitglieder
15. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Sitzungsteil

1. Eröffnung der nichtöffentlichen Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Zur Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Rheurdt vom 20.03.2023
3. Feststellung von Ausschließungsgründen gemäß § 31 GO NW
4. Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 20.03.2023
5. Erhöhte Gewerbesteuerrückzahlung
6. Mitteilungen des Bürgermeisters
7. Anfragen der Ausschussmitglieder
8. Verschiedenes

Bekanntmachung

Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Klimaschutz und Digitalisierung

Am **Donnerstag, dem 25.05.2023, 18:30 Uhr**, findet im Ratssaal der Gemeinde Rheurdt, Rathausstraße 35 / Eingang Aldekerker Straße, 47509 Rheurdt, eine **Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Klimaschutz und Digitalisierung** (14. Sitzung der laufenden Wahlzeit) statt.

Zu der Sitzung hat jedermann Zutritt.

Vorläufige Tagesordnung

Öffentlicher Sitzungsteil

1. Eröffnung der Sitzung, Prüfung der ordnungsgemäßen Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Klimaschutz und Digitalisierung vom 23.03.2023
3. Feststellung von Ausschließungsgründen gemäß § 31 GO NW

4. Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung der Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung vom 23.03.2023

5. Einwohnerfragerecht gemäß § 18 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Gemeinde Rheurdt

6. B-Plan 30 hier: Entwässerung des Plangebietes
7. B-Plan 28 hier: Erhöhter Aufwand für die Erschließung
8. Bebauungsplan 28 hier: Bodenverhältnisse und Klimarelevanz des Torfbodens im Plangebiet
9. Aufhebung Bebauungsplan Rheurdt Nr. 1 - Meistersweg - hier: Beschluss zur Durchführung der Bürger- und Behördenbeteiligung (gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch)

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

10. Beratung und Entscheidung über die Umsetzung Mehrgenerationenplatz
11. Antrag Fraktion CDU Gesamtkonzept für den Ausbau erneuerbarer Energien im Gemeindegebiet Rheurdt
12. Antrag Fraktion CDU Maßnahmen zur Förderung der Errichtung großer PV-Anlagen
13. Antrag der Fraktion FDP Grundstücks- bzw. Flächenbedarf für gemeindeeigene Neubauten
14. Antrag Fraktion FDP Dorfentwicklung
15. Mitteilungen des Bürgermeisters
16. Anfragen der Ausschussmitglieder
17. Verschiedenes

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

MITTEILUNGEN DER VERWALTUNG

30. Niederrheinischer Radwandertag am 02.07.2023

Jubiläumsveranstaltung



Wir suchen

- einen Verein/Gastronom für die Verpflegung der Radler
- Gastronome/Betriebe für Angebote an diesem Tag

Der Niederrheinische Radwandertag (NRWT) ist eine etablierte und erfolgreiche Veranstaltung in der Region, die in diesem Jahr bereits zum 30igsten Mal stattfindet. In der Regel nehmen jährlich über 30.000 Radfahrende teil. Der NRWT ist über die Grenzen des Niederrheins hinaus bekannt, auch in den benachbarten Niederlanden. Die Niederrhein Tourismus GmbH (NT) koordiniert die Veranstaltung zusammen mit den rund 62 örtlichen OrganisatorInnen. Der NRWT wird in jedem Jahr unter ein anderes Thema gestellt. Im Jubiläumsjahr 2023 ist das Motto „Zeitreise - 30 Jahre Niederrheinischer Radwandertag“. Die speziell für den Radwandertag entwickelten Radrouten, sol-

len neben Points of Interest (POIs) vornehmlich an gastronomischen Betrieben sowie Freizeit- und Kultureinrichtungen entlanggeführt werden, um für die Teilnehmenden neue Erlebnisse und Anreize zu schaffen und für die Betriebe einen Mehrwert zu generieren. Einrichtungen und Betriebe sind herzlich eingeladen, sich am NRWT zu beteiligen.

Die Teilnahme am NRWT ist kostenlos. Jede Teilnehmerin / jeder Teilnehmer erhält eine Stempelkarte. Mindestens zwei Stempel auf der Karte berechtigen zur einmaligen Teilnahme an der zentralen Tombola, die von NT organisiert wird.

Der Start- und Durchgangspunkt wird für die Gemeinde Rheurdt am Hause Quademechels (Rathausstr./Meistersweg) bzw. Burgerpark eingerichtet. Hier treffen die Routen 13 (Richtung Geldern) und 38 (Richtung Kamp-Lintfort) aufeinander.

Alle Routen sind durch die Start- und Durchgangsorte miteinander verbunden - ideal für Radtouristen. Gemütlich Radeln ohne Zeitdruck. Der Radwandertag wird um 10.00 Uhr eröffnet - geradelt werden kann bis 17.00 Uhr. Die Gemeinde sucht einen Verein, Gastbetrieb oder Institution, welcher an diesem Tag die eigenständige Verpflegung der Radler im Burgerpark übernehmen möch-

te. In der Vergangenheit wurde gegrillt und Kaffee und Kuchen ausgegeben. Wer also seine Ver einskasse aufbessern möchte bitte im Rathaus melden.. Gleichzeitig suchen wir weitere Betriebe, die an diesem Tage den Radlern kostenlose Probierhäppchen/Obst, Kostproben von Produkten, Rabatte auf Produkte oder Ähnliches einreichen möchten. Infos erhalten Sie bei Frau Behrend, Tel. 96 33 12

Bitte merken Sie sich diesen Termin vor. Radeln Sie gemeinsam mit Freunden und Nachbarn. Wir

**Besuchen Sie auch
unsere Homepage unter:**

www.rheurdt.de



freuen uns, auch Sie beim 30. Niederrheinischen Radwandertag begrüßen zu dürfen!

Wir gratulieren zum Geburtstag

22. Mai 2023

Frau Picolle Eisenberg,
Hubertusstr. 72
70 Jahre

02. Juni 2023

Herr Heinz Wülfels, Kirchstr. 20
76 Jahre



**Besuchen Sie auch
unsere Homepage unter:**

www.rheurdt.de





Stellenausschreibung Bundesfreiwilligendienst

Die Gemeinde Rheurdt besetzt zum **01.09.2023** eine Stelle

für den Bundesfreiwilligendienst
in Vollzeit mit 39,0 Wochenstunden

Seit dem 01.07.2011 ersetzt der Bundesfreiwilligendienst den Zivildienst. Für den Bundesfreiwilligendienst können sich Frauen und Männer außerhalb von Beruf und Schule für das Allgemeinwohl engagieren. Ab dem 27. Lebensjahr auch Teilzeit möglich. Der Dienst dauert in der Regel 12 Monate.

Die Teilnehmerinnen/Teilnehmer am BfD erhalten ein Taschengeld in Höhe von z. Zt. **438,00 €**, bei Teilzeit anteilmäßig.

Der Bundesfreiwilligendienst wird abgeleistet

**in der Martinusgrundschule Rheurdt
Meistersweg 6, 47509 Rheurdt**

Vorgesehene Aufgaben: Unterstützungsarbeiten der Erzieher/innen, Integration von Flüchtlingskindern, Aufbau von Sprachkursen, Planung von verschiedenen Schulprojekten, Hausaufgabenbetreuung, Arbeiten mit der EDV, Betreuung von Schülern uvm.

Wir suchen eine tatkräftige und verantwortungsbewusste Persönlichkeit, die zur Mitarbeit mit jungen Menschen in einem engagierten Team bereit ist.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen mit den üblichen aussagekräftigen Unterlagen online an bewerbung@rheurdt.de oder ohne Verwendung von Schnellheftern und Klarsichtfolien bis zum **30.05.2023** an:

**Gemeinde Rheurdt
Der Bürgermeister
Personalverwaltung
Rathausstraße 35
47509 Rheurdt**

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Andrea Behrend unter der Telefonnummer 02845 / 963312 vormittags gerne zur Verfügung.

Bewerbungs- und Vorstellungskosten können nicht erstattet werden. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass übermittelte Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden Ihre Unterlagen unter Berücksichtigung der Aufbewahrungsfristen nach datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet. Bitte verwenden Sie in einer E-Mail-Bewerbung ein PDF-Format, da aus Sicherheitsgründen Anhänge anderer Formate nicht angenommen werden können.

Eine kleine Schaephuysener Mühlengeschichte

von Theo Mäschig



Die Schaephuysener Mühle in den 1920er-Jahren

Auf dem vor etwa 300 000 Jahren in der sog. Saale-Eiszeit entstandenen Höhenzug, der sich von Tönisberg über Schaephuysen und Rheurdt nach Oermten erstreckt, entgingen die Bockwindmühle in Tönisberg und die Turmwindmühlen in Schaephuysen und Rheurdt dem großen Mühlensterben, dem viele Windmühlen des Niederrheins im 19. und 20. Jahrhundert zum Opfer fielen.

Im Archiv der ehemals selbständigen Katholischen Kirchengemeinde zu Schaephuysen befinden sich einige die Schaephuysener Mühle betreffende Unterlagen, die als Grundlage für die nachstehenden Ausführungen dienten.

Bau einer Kastenmühle im Jahre 1802

Zunächst sei aus den Aufzeichnungen des Jahres 1802 zitiert. Dort heißt es:

„1802 den 20. Februar haben die

Meulen Deputirten namens Arnold Reovers, Anthon Delmans, Derrick Huysmans, Henrick Hoever, Johann Smitmans modo Kluten, Peter Born, Henrick Hollenders und J.H. Bosch mit den Moelen Meister Kranen van het Hörstgen den voldigen Accort getroffen, om eene Neuwe Kasten Windmühle op den Berg op Smits Drisch te Bauen, voor den Preis von 6800 Daler Cleefs moet volgens den Accort den 30. Novbr 1802 veerdig gankbaer te syn.“

Aus diesem Vertrag geht hervor, dass die für die Mühlenangelegenheiten zuständigen Gemeindebürger mit dem Mühlenbaumeister Kranen aus Hoerstgen vereinbarten, dass dieser bis zum 30. November 1802 eine neue Kastenwindmühle zum Preise von 6800 clevischen Talern errichten sollte.

Die Erwähnung einer **neuen**



Die Mühle als militärische Anlage im Zweiten Weltkrieg 1939/1945

Kastenwindmühle - derartige Mühlen erhielten später die Bezeichnung „Bockwindmühle“ - lässt die Vermutung zu, dass bereits eine Vorgängermühle vorhanden war, die aber wohl ihre Gebrauchsfähigkeit verloren hatte. Auf einer um das Jahr 1800 gefertigten Karte der Aldekerker Pfarrgrenzen (zu diesem Zeitpunkt gehörte Schaephuysen noch zur Pfarre Aldekerk, der Ort wurde erst 1804 selbstständige Pfarre) ist neben anderen Mühlen auch eine Bockwindmühle bei Schaephuysen eingezeichnet.

Die Mühle gehörte ursprünglich allen Gemeindemitgliedern. Später wurde sie den alteingesessenen Familien zugesprochen, die eine Mühlengesellschaft bildeten. Als die Schaephuysener zur Unterstützung ihres Pfarrers einen Kaplan einstellen wollten, kamen sie überein, dessen Gehalt aus der Mühlenkasse zu bezahlen; so verhinderten sie die Abhaltung von Kollekten zur Finanzierung dessen Unterhaltes.

Schenkung an die Kirche 1863

Um auch das Gehalt ihres Pfarrers aus den Einnahmen der Mühle zu finanzieren, beschlossen die Gemeindemitglieder, die Mühle mit den dazugehörigen Grundstücken der Kirchengemeinde zu schenken. Im Jahre 1862 begannen die Verhandlungen, die schließlich zu einem Schenkungsvertrag führten, der am 13. Juni 1863 vor dem Notar Warlimont aus Geldern abgeschlossen wurde, und der auch deshalb höchst aufschlussreich ist, weil daraus

die **alteingesessenen Familien** - so werden sie dort bezeichnet - mit ihren Berufen ersichtlich sind. Übertragen wurde der Kirchengemeinde „**die in der Gemeinde Schaephuysen im Kreise Moers belegen Kastenkornwindmühle mit den dazugehörigen Gerätschaften, Um- und Unterlage, und allem An- und Zubehör mit einer Flächengröße von fünf Morgen, acht Ruthen, achtzig Fuß und einem Reinertrage von Sieben Thalern eilf Groschen neun Pfennigen.**“ Hinzu kam ein Kapital von Zweitausende Talern, dass die Mühlengesellschaft an ein Aldekerker Ehepaar zu einem Zinssatz von 4 1/2 Prozent vergeben hatte. Die Übertragung sah u.a. vor, dass aus dem Gesamtertrag der Mühle und des Vermögens zunächst die Steuern, Reparaturen und alle Kosten der Mühle, sodann die feststehenden oder festzusetzenden Gehälter der Geistlichen der katholischen Pfarrkirche zu Schaephuysen bestritten werden sollten.

Bau einer Turmwindmühle 1876

Die Chronik der katholischen Kirchengemeinde Schaephuysen berichtet im Jahre 1876:

„**Am 12. März hatten wir einen ganz gewaltigen Sturm. Derselbe hat der Kastenmühle auf dem Berg derart zugesetzt, dass sie 1 - 1 1/2 Fuß übergegangen war. Nach Aussage des Mühlenbauers Angenendt aus Capellen bei Geldern war es sehr gefährlich, sie ferner zu gebrauchen. Deshalb wurde sie sofort außer Betrieb gesetzt und später abgebrochen. Am 14. März wurde bereits der**

Grundstein zu einer neuen Turmwindmühle gelegt. Sie war nach 3 Monaten soweit fertig, dass der Müller Treeker sie in Benutzung nehmen konnte."

In dem Vertrag mit dem Mühlenbauer „Aengeneyndt“ wurde ver einbart, dass dieser die alte Kastenwindmühle abbrechen und eine neue Turmwindmühle zum Preise von 1.027 Talern oder 3.071 Reichsmark errichten sollte.

Die Verpachtung der Mühle

Während in dem Schenkungsvertrag von 1863 als Müller ein Heinrich Welmans genannt wird, ist 1876 von dem Müller Treeker die Rede. 1843 wird in einer Annonce Th. Kempkens als Müller genannt. 1881 wird die Mühle an Peter Heinrich Deukels aus Schaephuyßen verpachtet mit dem Hinweis, dass er auch bisher schon Pächter der Mühle war. Bei der Verpachtung der Mühle im Jahre 1881 an P.H. Deukels wurde der Pachtzeit mit jährlich 600 Mark festgesetzt. U.a. musste der Anpächter sich verpflichten, „mit telst einer Fuhr das Gemahl von den in der Gemeinde Schaephuyßen wohnenden Pfarrgenossen ab zuholen und ihnen dasselbe auch wieder ins Haus bringen zu lassen und zwar wenigstens zweimal in der Woche, überhaupt hat er in dieser Hinsicht den Bedürfnissen der Gemeinde zu entsprechen und sich den Anordnungen der Verpächter zu unterwerfen.“

Mit Wirkung vom 21. Mai 1885 verzichtete Deukels auf die weitere Anpachtung. Daraufhin wurde die Mühle für die Zeit vom 21. Mai 1885 bis zum 21. Mai 1894 an den Müller Theodor Terlinden aus Nieukerk verpachtet. Dieser Pachtvertrag wurde später bis zum 21. Mai 1903 verlängert. Da Terlinden aus Altergründen vorzeitig kündigte, erfolgte eine Neuverpachtung vom 21. Mai 1900 bis zum 21. Mai 1909 an den Müller Franz Craghs aus Aldekerk, später wurde dieser Vertrag um neun Jahre verlängert. Craghs kündigte zum 21. November 1912, woraufhin die Mühle bis zum 21. November 1923 an den Ackerer Arnold Harmes aus Saelhuysen verpachtet wurde. Ob das Pachtverhältnis mit Harmes bis zum Ablauf des Vertrages bestand, ist nicht bekannt, denn in dessen Pachtzeit trat das ein, was der Dechant von Xanten schon 1863 dem Schaephuyssener Pfarrer geschrieben hatte:



Schaephuyssener Jugendliche, die bei der Renovierung der Mühle halfen. Das Foto ist datiert vom 19. April 1953 und zeigt (von links) Hans Fridt, Heinz Tebart und Heinz Hannig. Fotograf war Theo Mäschig

„Wir leben jetzt in einer Zeit, wo viele Erfindungen gemacht werden. Dann kann es kommen, daß die Mühle wertlos wird und für die Kirche durch die Reparaturen eine Belastung wird.“

Die Mühle als Jugendherberge

Nachdem der Müller Arnold Harmes sein Pachtverhältnis aus wirtschaftlichen Gründen aufgegeben hatte, lag die Mühle still und verfiel allmählich. Jugendliche benutzten sie als Spielplatz und Wanderer schlügen dort ihr Nachttquartier auf. Im Jahre 1923 wandten sich Krefelder Heimatfreunde an den Schaephuyssener Pfarrer mit dem Wunsch, die Mühle zu erwerben und sie wieder in einen besseren Zustand zu versetzen. Gleichzeitig bemühte sich der Kreis Moers um den Erwerb der Mühle, um sie als Denkmal zu erhalten. Nach einem am 12. August 1924 abgeschlossenen Vertrag erwarb der Kreis Moers die Mühle mit zwei Morgen Land und die Kirche erhielt dafür eine Wiese in einer Größe von 75,40 Ar.

Der Kreis renovierte nunmehr die Mühle und richtete sie als Jugendherberg ein; diese konnte im Sommer 1926 ihren Betrieb aufnehmen. Wie lange die Mühle als Jugendherberg diente, ließ sich nicht mehr genau ermitteln. Aus einem Artikel in der in Geldern erscheinenden „Niederrheinischen Landeszeitung“ vom 6. Oktober 1930 geht aber hervor, dass

sie zu diesem Zeitpunkt bereits den Wanderern nicht mehr zur Verfügung stand, „da sie von Schädlings des Jugendwanderns hin und wieder mißbraucht worden war.“ 1935 wird die Mühle dann noch einmal in der Presse als Jugendherberge erwähnt, bald darauf aber nutzten Reichsarbeitsdienst und Militär sie für ihre Zwecke.

Die Mühle als Versuchsanlage für das Militär

Ein Foto, das wohl um 1935 entstand, zeigt eine Arbeitsdienstgruppe mit einer Gulaschanone an der Mühle. Bald darauf entdeckte auch die deutsche Luftwaffe die Möglichkeiten, die das hochgelegene Mühlengelände für die Erprobung der neuesten Blindflug- und Langstreckenverfahren bot. Zu diesem Zweck wurde das ohnehin desolate Flügelwerk entfernt und die Mühle mit einem Aufbau zum Test des Leitstrahlverfahrens versehen.

Die Zeit nach 1945

Im Jahre 1941 hatte der Kreis Moers die Mühle an die Gemeinde Rheydt übertragen, die zu dieser Zeit aus den Ortschaften Rheydt und Schaephuyßen bestand. Am 26. Februar 1953 ging sie wieder in das Eigentum der Katholischen Kirchengemeinde Schaephuyßen zurück.

Nach Entfernung der militärischen Aufbauten gegen Ende des Zweiten Weltkrieges im Jahre 1945 war

die Mühle nur noch eine Ruine. Mit Hilfe vieler Spenden und mit erheblicher Eigenleistung - auch Jugendliche aus Schaephuyßen packten mit an - wurde sie wieder instandgesetzt und zu einer Freizeitstätte umgewandelt. Bald bekam sie dann den Namen „St. Michael-Turm“, denn der Erzengel Michael war zu dieser Zeit als Namensgeber für Jugendeinrichtungen beliebt. Seit 1974 befindet sich in der Mühle die Jugendbildungsstätte St. Michael-Turm Schaephuyßen, deren Träger der aus der katholischen Jugendarbeit hervorgegangene Verein St. Michael-Turm Schaephuyßen mit dem Sitz in Xanten ist. Die Jugendbildungsstätte bietet Jugendgruppen und Schulklassen die Möglichkeit, Bildungsveranstaltungen, Tage religiöser Orientierung und Freizeiten auf dem landschaftlich reizvollen niederländischen Höhenzug selbstorganisiert zu verbringen.

Wie eingangs erwähnt, übertrugen die alteingesessenen Schaephuyssener im Jahre 1863 ihre Anteile an der Mühle als Schenkung an die Katholische Kirchengemeinde Schaephuyßen. Laut notariellem Vertrag handelte es sich um folgende Personen, die alle mit ihren Berufen benannt sind (Ackerer, Ackermann oder Ackerwirt steht jeweils für Landwirt):

Aus Schaephuyßen:

Peter Johann Teilmans, Ackerwirt; Matheas Winters, Ackerwirt; Gottfried Küsters, Ackermann; Heinrich Kamperdix, Ackermann; Matheas Teggers, Ackermann; Matheas Kraus, Taglöhner; Wilhelm Gieling, Holzschnürmacher; Peter Johann Beckers, Weber; Matheas Deukels, Ackerer; Peter Jakob Deukels, Schuhmacher; Ludwig Kleinenhammans, Ackerer; Franz Deukels, Ackerer; Theodor Pottbeckers, Ackerer; Theodor Thißen, Schmied; Matheas Jochims, Bäcker; Johann Wilhelm Monßen, Ackerer und Schreiner; Jakob Elspaß, Ackerer; Matheas Kaeters, Butterhändler; Matheas Kempkens, Schuhmacher; Peter Niepmans, Ackerer; Paul Houwer, Ackerer; Jacob Lackmann, Schuhmacher; Theodor Jochims, Ackerer; Matheas Geerkens, Ackerer; Jacob Silmans, Weber; Heinrich Mülders, Ackerer; Peter Haffmann, Ackerer; Tilman Haever, Ackerer; Jacob Haever, Kupferschläger; Winand Hütten, Schmied; Gottfried Tenhaef, Holzschnürmacher;

Johann Heinrich Schütten, Zimmermann; Matheas Pasch, Ackerer und Ziegelbäcker; Peter Johann Tenhaef, Ackerer; Friedrich Kleinenhammans, Schreiner; Matheas Dahmen, Schreiner; Peter Heinrich Treeker, Makler; Theodor Potbeckers, Töpfer; Johann Heinrich Dahmen, Bäcker; Wilhelm Abelius, Taglöhner; Anton Maasen, Sattler; Jakob Köschen, Töpfer; Anton Kleinenhammans, Ackerer; Peter Klompers, Taglöhner; Wilhelm Dullings, Töpfer; Gerhard Beckers, Weber; Theodor Wolters, Kleidermacher; Theodor Peeters, Kleidermacher; Heinrich Scheffers, Holzschuhmacher; Johann Hansen, Kassate; Heinrich Glasemakers, Weber; Heinrich Kaninekens, Taglöhner; Matheas Hölters, Taglöhner; Jakob van Wickeren, Töpfer; Johann Hermans, Ackerer; Hermann Heynen, Taglöhner; Gerhard Hoever, Handelsmann; Jacob Mönnix, Taglöhner; Johann Friedt, Ackerer; Mechtildis van Wickelen, ohne Stand; Gerhard Bosch, Taglöhner; Johann Heinrich Smitmans, Oekonom und Wirt; Peter Paul

Theys, Zimmermann.

Aus Saelhuysen:

Matheas Kemmerlings, Ackerer; Johann Heinrich Drinker, Ackerer; Jacob Hartjes, Ackerer; Franz Schoelen, Schmied, Ackerer und Wirt; Matheas Heyer, Taglöhner; Gerhard Hoyer, Maurer; Franz Peuten, Ackerer; Johann Hegmans, Ackerer; Paul Niepmans, Ackerer; Mathias Bolten, Ackerer; Johann Heinrich Born, Ackerer; Peter Gerhard Peschers, Ackerer; Peter Johann Opdemom, Ackerer; Bartholomeus Schaffers, Ackerer; Johann Heinrich Leemans, Ackerer; Peter Singendonk, Ackerer; Peter Johann Peuten, Ackerer; Peter Simons, Ackerer; Dominicus Steeger, Taglöhner; Matheas Hartjes, Holzschuhmacher; Hermann Schuyren, Ackerer; Franz Mangen, Ackerer.

Aus Finkenberg:

Tilmann Peuten, Ackerwirth; Peter Heinrich Kuyts, Ackerer; Johann Heinrich Arden, Ackerer; Gottfried Engelen, Ackerer; Matheas Steegers, Ackerer; Johann Heinrich Willemen; Ackerer;

Rüthger Brehorst, Ackerer.

Von den 92 Personen, die ihre Anteile an der Mühle an die Kirchengemeinde übertrugen, werden 10 als Tagelöhner bezeichnet. Dazu ist sicherlich interessant, was der Rheurdt/Schaepphysener Bürgermeister Theodor Wiedenbrüg 1885 in seinem Verwaltungsbericht für die Jahre 1854 bis 1885 zu diesem Beruf ausführt:

„Verschiedene Tagelöhner sind zugleich Handerker und arbeiten meistens bei den größeren Ackerwirthen zur Saat- und Erntezeit. Die meisten Tagelöhner sind Pachtleute; ihre Wohnung ist hinreichend und läßt die Trennung der Geschlechter und des Alters zu. Der Tagelöhner verdient während der Sommerzeit bei freier Station täglich 1 Mark, im Winter 80 Pf. Accordarbeit kommt selten vor. Einzelne Frauen der Tagelöhner ergänzen den Arbeitsverdienst durch Feldarbeiten, Waschen, Spinnen oder Stricken. Die Kinder derselben lesen im Herbst Aehren und Kartoffeln und hüten

bei den Ackerwirthen die Kühe. Der ganze Verdienst der Familien reicht in der Regel zu deren Unterhalt nur nothdürftig hin. Die Lebensart dieser Leute ist darum nur einfach und schlicht. Die geistigen und sittlichen Zustände sind im Ganzen bei diesen befriedigend. Die Lage der Tagelöhner ist seit Menschengedenken immer dieselbe gewesen. Der Lebensbedarf stand bei den meisten immer im Verhältnis zu ihrem Verdiente. Die Besitzlosen, namentlich die Tagelöhner, haben in der Regel mehr Kinder, als die Besitzenden. Auch heirathen solche Leute oftmals allzufrüh.“

Als einer der „Alteingesessenen“, der seine Mühlen-Anteile an die Kirchengemeinde verschenkte, wird der Töpfer Theodor Potbeckers genannt. Es handelte sich dabei um meinen (Theo Mäschig's) Ur-Ur-Großvater mütterlicherseits, der von 1803 bis 1877 lebte. Die Töpferei Pottbeckers war die letzte in Schaepphysen betriebene Töpferei; sie bestand bis 1914.

Schüler aus Brasilien suchen nette Gastfamilien

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit **Pastor Dohms Schule aus Porto Alegre / Brasilien** sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa **deutschlandweit**

Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Der Gegenbesuch ist auch möglich. Die Familienaufenthaltsdauer ist von **19.06. - 20.07.2023 (14 - 15 Jahre alt)**. Kontakt: DJO-Deutsche Jugend

in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.
Tel. 0711-6586533,
E-Mail: gsp@djow.de,
www.gastschuelerprogramm.de.

Ende: Bürgerinformation

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATERINNEN

Nadja Susko / Julia Winter

Xenia Klass / Nudda Samadeh

FON 02241 260-112

FAX 02241 260-139

E-MAIL service@rautenberg.media

Telefonverzeichnis

Gemeinde Rheurdt

Bereitschaftsdienst

Für **dringende** ordnungsbehördliche **Notfälle** außerhalb der allgemeinen Dienststunden und am Wochenende ist bei der Verwaltung unter der Rufnummer 0172/2 60 34 89 ein Bereitschaftsdienst eingerichtet. Außerdem steht der Anrufbeantworter der Verwaltung unter der Rufnummer 0 28 45/96 33-0 nach Dienstschluss zur Verfügung. Der Bereitschaftsdienst des Bauhofes ist über den Bereitschaftsdienst des Ordnungsamtes zu erreichen. E-Mail: info@rheurdt.de Internet: www.rheurdt.de

Öffnungszeiten

vormittags:

montags bis freitags
8 bis 12 Uhr

nachmittags:

montags und dienstags
14 bis 16.30 Uhr
donnerstags 14 bis 18 Uhr
Die Telefonzentrale 0 28 45/96 33-0 ist nur zu den Öffnungszeiten erreichbar.

Alphabettische Reihenfolge.

Zentrale/Auskunft

0 28 45/96 33-0

Telefax 0 28 45/96 33-13

Telefon-Nr.

Ansprechpartner Durchwahl

E-Mail

(0 28 45)

Bürgermeister

Ketelaers, Dirk 96 33-40

Dirk.Ketelaers@rheurdt.de

Vorzimmer

Lehmann, Daniela 96 33 - 41

Vorzimmer-BM@rheurdt.de

Runde, Anika 96 33 - 41

Vorzimmer-BM@rheurdt.de

Klimaschutzmanagerin

Christina Möhring 96 33 - 42

Christina.Moehring@rheurdt.de

Fachbereich 1 Haupt- und Finanzabteilung

Ralf Spengel Fachbereichsleiter

96 33-10

(Allgemeiner Vertreter

Bürgermeister)

Finanzwesen, Hauptverwaltung

Ralf.Spengel@rheurdt.de

Arden, Marion Abfallwirtschaft,

Steuern u. Abgaben,

Wohngeld 96 33-22

Marion.Arden@rheurdt.de

Behrend, Andrea Personal, Mitteilungsblatt, Tourismus 96 33-12

Andrea.Behrend@rheurdt.de

Gründel, Lena Wirtschaftsförderung,

Tourismus, Hauptverwaltung,

Personal 96 33-18

Lena.Gruendel@rheurdt.de

Klink, Wilma Allgemeine zentrale

Dienste, Seniorenangelegenheiten, VHS 96 33-16

Wilma.Klink@rheurdt.de

Marquardt, Anke Abfallwirtschaft,

Steuern u. Abgaben 96 33-24

Anke.Marquardt@rheurdt.de

Pauels, Michael TUIV 96 33-11

Michael.Pauels@rheurdt.de

Schmieder, Stefan Schulen,

Gebäudemanagement 96 33-15

Stefan.Schmieder@rheurdt.de

Tölkes, Jennifer Kindergartenbeiträge, Wohngeld,

Offener Ganztag 96 33-21

Jennifer.Tölkes@rheurdt.de

Kwiatkowski, Jürgen Archiv,

Heimatforschung 96 33-83

archivar.rheurdt@outlook.de

Schäfers, Heike Schulsekretärin

Grundschule 9 68 20

info@mgs-rheurdt.de

Fachbereich 2 Bürgerservice

Monika de Lange Fachbereichsleiterin 96 33-50

Monika.de.Lange@rheurdt.de

Bürgerbüro 96 33 31

Einwohnermeldeamt@rheurdt.de

Booth, Esther Arbeitsvermittlung

96 33-52

Esther.Booth@rheurdt.de

Geiling, Steffen Sozialleistungen,

Standesamt, Rentenangelegenheiten, Bildung u. Teilhabe,

Asylangelegenheiten 96 33-51

Steffen.Geiling@rheurdt.de

Kohnke, Malte Sozialleistungen,

Wahlen, Brand - und Katastrophen-

phenschutz, Asylangelegenheiten,

Ordnungsamt, Standesamt,

Bildung u. Teilhabe 96 33-30

Malte.Kohnke@rheurdt.de

de Lange, Monika Arbeitsvermittlung, Kinder- und Jugendarbeit

96 33-50

Monika.de.Lange@rheurdt.de

Leurs, Birgit Bürgerbüro, Friedhof,

Gewerbeangelegenheiten

96 33-31

Birgit.Leurs@rheurdt.de

Mangen, Peter Telefonzentrale

96 33-54

Peter.Mangen@rheurdt.de

Migdalek, Svenja Bürgerbüro,

Friedhof, Gewerbeangelegenheiten

96 33-31

Svenja.Migdalek@rheurdt.de

Schmidt, Christian Außendienst

Ordnungsamt 96 33-33

Christian.schmidt@rheurdt.de

Truyen, Angela Bürgerbüro, Friedhof, Gewerbeangelegenheiten

96 33-31

Angela.Truyen@rheurdt.de

Willems, Tobias Ordnungsamt,

Feuerwehr, Landeshundegesetz

96 33-32

Tobias.Willems@rheurdt.de

Fachbereich 3 Bauen und Planen

96 33-60

Halfmann, Kai Verkehrsflächen, Abwasserbeseitigung 96 33-65

Kai.Halfmann@rheurdt.de

Hebner, Erna Entsorgung von Grundstücksentwässerungseinrichtungen, 96 33-62

Erna.Hebner@rheurdt.de

Linßen, Nina Bauleitplanung, Bauberatung und Denkmalschutz

96 33-63

Nina.Linssen@rheurdt.de

Sozialarbeiterin des Jugendamtes des Kreises Kleve

Sprechstunden täglich 8 bis 10 Uhr, Tel.: 0 28 45/29 88 67

Sprechzeiten außerhalb dieser Zeiten sind nach Vereinbarung möglich.

Strom- und Wasserversorgung

Bei Stromausfällen und Störungen im Wasserleitungsnetz der Gemeinde Rheurdt wenden Sie sich bitte an die kostenfreie Störungsnummer der Westnetz GmbH, Tel.: 0800/4112244. Bei Störungen im Bereich des Wassernetzes können Sie sich auch an die Stadtwerke Kamp-Lintfort GmbH wenden. Die Telefonnummer lautet: 02842/96500.

Gasversorgung

Gelsenwasser

Entstörungsdienst

02835/4 48 99 94

Betriebsstelle Issum

02835/44 88 80

Stand: 1. Mai 2023

HEIZUNGSBAU ▶ GAS ▶ WASSER
▶ SANITÄR ▶ KLIMATECHNIK

Ladocsi & Team



BERATUNG ▶ PLANUNG ▶ MONTAGE

47506 Neukirchen-Vluyn • Innebolzstraße 103 • Gewerbegebiet Vluyn Süd
 Telefon 0 28 45 - 2 89 26 + 2 89 06 • www.ladocsi.de

elektro-hase

Oberweg 68

47509 rheurdt

fon 02845 295955

fax 295966

e-mail: elektro-hase@t-online.de



Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Rheurdter Grüne laden zum Thema „Kleinwindanlagen“

Der Vorsitzende des Bundesverbandes gibt Informationen zum Thema



Foto: Martin Steinestel / Verbraucherzentrale NRW

Die Informationsveranstaltung findet statt am Dienstag, dem 23. Mai um 19 Uhr im Ratsaal der Gemeinde

Rheurd.

Das Interesse an Kleinwindenergieanlagen (KWEA) wächst steig. Immer mehr Menschen möchten sich unabhängig von den großen Energieversorgern machen und suchen nach einer dezentralen, umweltfreundlichen Möglichkeit Energie zu produzieren.

Kleinwindanlagen fristen bisher ein Nischendasein. Doch neben

Großwindanlagen, Photovoltaik und Balkonkraftwerken müssen Kleinwindanlagen gar nicht so unbedeutend sein.

Wer den Bau einer Kleinwindenergieanlage plant, sollte sich vorher gut informieren. Die Zahl der Anlagenanbieter und Einsatzmöglichkeiten ist vielfältig. In Deutschland lag das Interesse bisher mehr bei großen und leistungsstarken Anlagen, die den

produzierten Strom in das Verteilernetz einspeisen. Anlagen zwischen 1 und 5 und mehr Kilowatt können gut zur regenerativen Stromerzeugung beitragen.

An diesem Abend möchten wir darüber aufklären, welche Anlagen für das Haus oder den Garten geeignet sind. Welche Leistungsmerkmale die Anlagen haben und wie der rechtliche Rahmen ist.

Frank Hoffmann

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Nachrichten der katholischen Pfarrgemeinde St. Martinus Rheurd

Samstag, 20. Mai

15 Uhr - St. Nikolaus, **Trauung** der Brautleute Nico Raths und Claudia Verholen

17 Uhr - St. Nikolaus, **Vorabendmesse**, Jahrgedächtnis Maria und Renate Cleve

Sonntag, 21. Mai - 7. Sonntag der Osterzeit

8 Uhr - St. Nikolaus, **Hi. Messe**

9.30 Uhr - St. Hubertus, **Hi. Messe**
11 Uhr - St. Antonius, **Erstkommunion**

12 Uhr - St. Hubertus, **Tauffeier** des Kindes Marie Vallen

Donnerstag, 25. Mai

15 Uhr - St. Nikolaus, **Anbetung**
19 Uhr - St. Nikolaus, **Frauenmesse** mit dem Thema: „Lass mich Feuer sein“, Seelenamt Maria Abelen seitens der KFD

Freitag, 26. Mai

19 Uhr - Finkenberger Kapelle, **Hi. Messe**

Samstag, 27. Mai

14 Uhr - St. Hubertus, **Brautmesse** der Brautleute Peter und Denise Nohner

17 Uhr - St. Nikolaus, **Vorabendmesse**, Seelenamt Johannes Brügger und für die Lebenden und Verstorbenen der Fam. Giesen

Sonntag, 28. Mai -

Pfingstsonntag

Kollekte: Bischöfliches Werk

RENOVABIS

8 Uhr - St. Nikolaus, **Hochamt zu Pfingsten**

9.30 Uhr - St. Antonius, **Hochamt zu Pfingsten**

11 Uhr - St. Hubertus, **Hochamt zu Pfingsten**

Montag, 29. Mai - Pfingstmontag
10 Uhr - St. Antonius, **Hochamt zu**

Pfingstmontag**Dienstag, 30. Mai**

14.30 Uhr - Pfarrheim Tönisberg, **Seniorenmesse** mit anschließendem Kaffeetrinken im Pfarrheim

Donnerstag, 1. Juni

8 Uhr - St. Nikolaus, **Schulgottesdienst für das 3. Schuljahr**

15 Uhr - St. Nikolaus, **Anbetung**

Freitag, 2. Juni -

Herz-Jesu-Freitag
9 Uhr - St. Nikolaus,

Herz-Jesu-Hochamt

Samstag, 3. Juni

13.30 Uhr - St. Antonius, **Trauung** der Brautleute Florian Hoenmans-Leurs und Anna Willers

17 Uhr - St. Nikolaus,

Essen auf Rädern

Täglich rollender Mittagstisch frisch und direkt zu Ihnen nach Hause!
Mittagessen inklusive Dessert!
Auf den Geschmack gekommen?
Für weitere Informationen rufen Sie uns bitte an. Keine Vertragsbindung.

Hotel-Restaurant HAUS THOEREN

Marktstraße 14-16
47647 Kerken-Aldekerk
Tel. 02833 - 4431
info@haus-thoeren.de

Telefon
02833-4431

KIRCHE

Vorabendmesse, Jahrgedächtnis Hans Brixius; Seelenamt Gerhard und Luzie Landwehrs

Olivenholz - Schnitzereien aus Bethlehem

Am 3./4. Juni werden direkt nach den Messen in den Kirchen Schnitzarbeiten aus Olivenholz zum Verkauf angeboten. Sie stammen von christlichen Holzschnitzern in Bethlehem.

Zur Situation der Bethlehemer Schnitzer

Die Situation im heiligen Land Palästina / Bethlehem ist schwierig. Es herrscht eine hohe Arbeitslosigkeit. Die Menschen in Bethlehem haben keine Entfaltungsmöglichkeiten, weil Grenzposten sie in ihrer Freiheit einschränken. Gewaltige Mauern versperren ihnen den Weg nach draußen. Die Hoffnung Arbeit zu finden wird unter solchen Lebensbedingungen im Keim ersticken.

Christliche Familien bangen um ihre Existenz. Ohne Arbeit können Eltern ihren Kindern keine Sicherheit geben. Viele Christen ringen daher mit der Entscheidung, das heilige Land zu verlassen um anderswo ihr Glück zu finden.

Für eine bestimmte Menschengruppe besteht jedoch noch Hoffnung in Bethlehem zu bleiben, weil sie Arbeit haben. Es sind christliche Bethlehemer Schnitzer, die mit Olivenholz - Schnitzereien ihren Lebensunterhalt sichern.

Das Kunstwerk der Schnitzereien ist für viele christliche Palästinenser die einzige Möglichkeit ihre Existenz zu sichern. Mit dem Kauf von Kreuze, Krippen, die heilige Familie und weitere biblische geschnitzte Figuren können Weichen zum Verbleib christlicher Familien im heiligen Land gestellt werden. Die Chance, dass diese Arbeiten nach draußen gelangen, bedeutet für die Schnitzer ein Stück Selbstwert, das man ihnen zurück gibt und natürlich das Überleben für die kleinen Handwerksbetriebe, weil immer wieder eingehende Aufträge der Händler die Arbeitsplätze der Schnitzer sichern.

Die Unterstützung ist ein Zeichen der Solidarität mit den Christen im heiligen Land, die zu einer immer bedrohteren Minderheit werden.

Wir empfehlen Ihnen die Arbeiten ihrer Aufmerksamkeit. Eine kleine Gruppe christlicher Palästinenser aus Bethlehem ist bei uns zu Gast.

„Wo man singt, da lass dich ruhig nieder...“ dieses Zitat stammt von Gottfried Seumes.

SilPro lädt in den Sommerferien herzlich zum offenen Singen ein. Es wird querbeet gesungen: von Gospel, über Schlager/Pop bis NGL und Volks- und Kinderlieder. **Jeweils montags, um 20 Uhr, im oder vor dem Pfarrheim, Pastoratstr. 1, Schaephuyzen.**

Alle sind eingeladen - Erwachsene und Kinder. Es sind Ferien. Es steckt auch keine Verpflichtung dahinter. Ihr dürft einmal oder mehrmals kommen. Wir wollen eine fröhliche Stunde verbringen, denn es heißt weiter im Zitat: ...“ ohne Furcht, was man im Lande glaubt: Wo man singt, wird kein Mensch beraubt; Bösewichte haben keine Lieder.“

Wir freuen uns auf Euch!

Homepage:

www.st.martinus-rst.de

Notfallhandy-Nummer:

0178 / 4 72 20 74

Öffnungszeiten der Pfarrbüros:

St. Antonius/Tönisberg

Hoinsbroichstr. 2
47906 Kempen-Tönisberg

Tel. 0 28 45 / 6410

Fax 0 28 45 / 29 57 15

E-Mail: StMartinus-Rheurdt@bistum-muenster.de

Präsenz: dienstags

von 8.30 bis 11 Uhr

Telefonisch erreichbar

von 7.30 bis 15 Uhr

Sowie nach telefonischer Terminvereinbarung außerhalb der öffentlichen Präsenzzeiten auch gerne persönlich in jedem Pfarrbüro.

St. Nikolaus/Rheurdt

Kirchstr. 2, 47509 Rheurdt
E-Mail: StMartinus-Rheurdt@bistum-muenster.de

Tel. 02845 / 6540

Präsenz:

donnerstags von 8.30 bis 11 Uhr

Telefonisch erreichbar

von 7.30 bis 15 Uhr

Sowie nach telefonischer Terminvereinbarung außerhalb der öffentlichen Präsenzzeiten auch gerne persönlich in jedem Pfarrbüro.

St. Hubertus/ Schaephuyzen

Grünstr. 4, 47509 Rheurdt
E-Mail: StMartinus-Rheurdt@bistum-muenster.de

Tel. 02845 / 6410:

Präsenz: montags, mittwochs und freitags von 8.30 bis 11 Uhr
Telefonisch erreichbar montags, mittwochs von 7.30 bis 15 Uhr
Telefonisch erreichbar freitags von 7.30 bis 11.30 Uhr

Sowie nach telefonischer Terminvereinbarung außerhalb der öffentlichen Präsenzzeiten auch gerne persönlich in jedem Pfarrbüro.

Seelsorgeteam:

Pfarrer Norbert Derrix

Rheurdt, Grünstr. 4,
Tel.: 02845/6410

e-Mail:
Derrix-N@Bistum-Muenster.de

Pater Sevil Raj Savarimuthu

Kirchstr. 2, Rheurdt
Tel.: 02845/295925

e-mail:
pater.sevil@st.martinus-rst.de

Pastor Peter Meyer

Jungfernweg 1, 47799 Krefeld,
Tel.: 02151 6226 908

Diakon Herbert Thielmann

E-MailThielmann-H@bistum-muenster.de

Telefon: 02845/ 9509469

LOKALES

Buchabend - besondere Bücher, nette Leute

Bücherei St. Nikolaus Rheurdt

Der Saal des Pfarrheims war voll, als sich dort Ende Mai Interessierte zu einem Buchabend trafen. Die Buchhändlerinnen Uta Heitkamp und Anja Lindenau stellten auf Einladung der Rheurter Bücherei ihre Favoriten der letzten Monate vor. Bei einem Glas Wein folgte man den Hauptfiguren verschiedener Romane ein Stück weit durch ihre Geschichte. Kochbücher wurden vorgestellt, mit amüsanten Anmerkungen zur mehr oder weniger gelungenen praktischen Umsetzung der Rezepte. Ein Sachbuch über das Leben auf

Reisen war ebenfalls dabei - und Bilderbücher, die so herrlich präsentiert wurden, dass deren kleinen Helden kaum jemanden kalt ließen.

All dies gelang den beiden Buchhändlerinnen so gut, dass man sich auf dem Heimweg die Frage stellen konnte: Was war jetzt eigentlich das Beste - die Bücherauswahl oder die Präsentation? Vielleicht klären wir das beim nächsten Buchabend. Bis dahin gibt's die vorgestellten Bücher zur Ausleihe in der Rheurter Bücherei, ausserdem die vollständige Bücherliste zum Mitnehmen.



Volle Aufmerksamkeit

ReparaturCafe fällt am 20. Mai und am 17. Juni aus

Wegen Umbauarbeiten des Hauses Quademechels steht kein Raum zur Verfügung

Leider müssen im Mai und im Juni die Reparaturtermine ausfallen. Das Haus Quademechels wird umgebaut und renoviert.

Das nächste ReparaturCafe findet erst wieder am 15. Juli statt.

Dann können wieder defekte Elektrogeräte, Kleidungsstücke, Spielsachen oder was sonst noch so in der Ecke rumsteht zum ReparaturCafé mitgebracht werden, und wir versuchen den Gegenstand

wieder „in Schuss“ zu bringen (oder beraten, wenn die Reparatur zu kompliziert wird oder sie sich nicht mehr lohnt). Es gibt wieder Kaffee oder Kekse und Kuchen und reichlich Tipps und Tricks!

Neu! Im Rahmen eines weltweiten Netzwerkes, Labdoo.org, nimmt das ReparaturCafé gebrauchte Laptops mit Windows 7, 8, 10 und 11 als Spende entgegen.

Sie sollten nicht älter als 12 Jahre sein, d.h. kein XP und kein Vista. Außerdem werden Ebook Reader und Tablets angenommen; aber keine PCs, keine Monitore und keine Drucker.

„Labdoo ist ein weltweites Netzwerk ehrenamtlicher Helfer*innen, das Kindern digitale Teilhabe in In- und Ausland ermöglicht. Unsere gemeinnützige Plattform steht allen Menschen

weltweit offen, um nicht mehr genutzte Laptops oder Tablets mit leistungsfähiger Bildungssoftware auszustatten. Flugpaten bringen IT-Spenden CO₂-neutral vor Ort und holen sie zur Reparatur oder Recycling zurück“ (<https://www.labdoo.org/deu/de/>) Wer noch mithelfen möchte oder noch Fragen hat, kann sich unter hoffmann@2zack.de oder 69045 in Rheydt melden.

Doktorspiele und kindliche Sexualentwicklung

Kostenfreier AWO Kurs in Rheydt

Kuscheln, Schmusen, Doktorspiele sind Ausdrucksformen kindlicher Sexualität. Manchmal äußern Kinder ihre Bedürfnisse direkt und stellen Fragen zum Thema Schwangerschaft oder Geburt, andere Kinder wiederum zeigen

keinerlei Interesse an diesen Themen. Was hat das zu bedeuten? Was ist in welchem Alter kindgerecht? Diese und weitere Fragen werden in dem kostenfreien AWO Kurs, der am Dienstag, 6. Juni, 18 bis 20 Uhr, im AWO Familienzen-

trum „Zwergenland“, Schulweg 13, in Rheydt beantwortet. Die Mitarbeiterinnen der AWO Beratungsstelle für Schwangerschaft, Partnerschaftsfragen und Familieneplanung geben Einblicke in die Entwicklung kindlicher Sexualität

von der Geburt bis zur Einschulung. **Anmeldung und Informationen** AWO-Familienbildungswerk, Thaerstraße 21, Kleve, 02821/836 32 29 (Monika Mechlinski), E-Mail: awo-fbw@awo-kreiskleve.de.

Die moralische Entwicklung des Kindes

Kostenfreier AWO Kurs in Rheydt

Die Frage nach dem moralisch angemessenen Handeln ist für jeden Menschen von Bedeutung und spiegelt sich bereits in der Erziehung wider. Wenn Eltern und Bezugspersonen entscheiden müssen, wo sie in der Erziehung Grenzen ziehen, wann sie etwas erlauben oder verbieten, dann mit der Absicht, dass das Kind lernt moralisch angemessen zu handeln, Regeln zu verstehen und Werte zu verinnerlichen. Zugleich müssen sie ihr pädagogisches Handeln abwägen. Allerdings gibt es altersspezifische Unterschiede, wie Kinder das Konzept Moral verstehen und umsetzen können. Entwicklungspsychologen, wie Law-

rence Kohlberg, haben diese Unterschiede in Phasen dargestellt. In einem kostenfreien AWO Kurs, der am Dienstag, 20. Juni, 18 bis 19.30 Uhr, im AWO Familienzentrum „Zwergenland“, Schulweg 13, in Rheydt angeboten wird, sollen diese Phasen beleuchtet und soll das erzieherische Handeln vor diesem Hintergrund reflektiert werden. Dozent: Frank Derkens.

Anmeldung und Informationen
AWO-Familienbildungswerk,
Thaerstraße 21, Kleve,
02821/836 32 29 (Monika Mechlinski),
E-Mail: awo-fbw@awo-kreiskleve.de.

Renovierungsarbeiten im Haus Quademechels

Die Seniorenbegegnungsstätte „Haus Quademechels“ wird renoviert.

Die Seniorennachmittage des DRK finden voraussichtlich wieder ab Montag, 3. Juli, statt.



„Schönes Fest!“

Wir wünschen allen ein frohes Pfingstfest.

Michael Fösken
Rathausstr. 40, 47509 Rheydt
Tel. 02845 96440
michael.foesken@gs.provinzial.com

Paeßens oHG
Bahnstr. 4, 47509 Rheydt
Tel. 02845 607100
paessens@gs.provinzial.com





A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

20. Mai

Ventalis Apotheke

Moerser Straße 290, 47475 Kamp-Lintfort, Telefon: 02842/9048113

Marien-Apotheke

Webermarkt 1, 47647 Kerken, Telefon: 02833/2203

21. Mai

Cuypers Apotheke am Kapuziner Tor

Ostwall 16, 47608 Geldern, Telefon: 02831/9283050

Genius-Apotheke

Lintforter Str. 78, 47445 Moers, Telefon: 02841/97367

27. Mai

Elefanten-Apotheke

Freiherr-vom-Stein-Str. 10, 47475 Kamp-Lintfort, Telefon: 02842/13029

Galenus Apotheke

Markt 36, 47608 Geldern, Telefon: 02831/5376

28. Mai

Ring-Apotheke

Asternstr. 5, 47447 Moers, Telefon: 02841/61365

Apotheke 35 OHG Neuhoff und Krug

Bahnhofstr. 38a, 47495 Rheinberg, Telefon: 02843/904840

29. Mai (Pfingstmontag)

Martinus-Apotheke

Veerter Dorfstr. 22a, 47608 Geldern, Telefon: 02831/5081

Apotheke am Neumarkt

Neumarkt 15, 47441 Moers, Telefon: 02841-880090

Um in Notfällen sicher zu gehen, empfiehlt es sich, die angegebene Apotheke vorab telefonisch zu kontaktieren.

Zudem bietet die Plattform www.apothekennotdienst-nrw.de einen Überblick über alle diensthabenden Notdienst-Apotheken in ganz NRW.

Auch per Telefon lassen sich Bereitschaftsapotheken ermitteln: Nach Anruf der Kurzwahl 22 8 33 von jedem Handy (69 Cent/Min) oder der kostenlosen Rufnummer 0800 00 22 8 33 aus dem deutschen Festnetz. Der zahnärztliche Notdienst ist unter der Rufnummer 0180 59 86 700 zu ermitteln.

Angaben ohne Gewähr

Strom- und Wasserversorgung

Bei Stromausfällen und Störungen im Wasserleitungsnetz der Gemeinde Rheurdt wenden Sie sich bitte an die kostenfreie Störungsnummer der Westnetz GmbH, 0800/4112244. Bei Störungen im Bereich des Wassernetzes können Sie sich auch an die Stadtwerke Kamp-Lintfort GmbH wenden. Die Telefonnummer lautet: 02842/96500.

Gasversorgung

Entstörungsdienst Gelsenwasser 0800 7 9999-50

Sirenenwarnung

Wichtig ist, die offiziellen Sirenenwarntöne zu kennen.

Warnung der Bevölkerung

Einminütiger Dauerton auf- und abschwellend (Heulton)

Gewünschtes Verhalten:

Geschlossene Räume aufsuchen, Radio oder Fernsehen einschalten.

Einminütiger Dauerton eintönig: Entwarnung

Alarmierungston Freiwillige Feuerwehr

Einminütiger Dauerton 2 x unterbrochen (für Bevölkerung unbeachtlich)

Mit der Warn-App NINA sind Sie immer über aktuelle Gefahren informiert.

Night-Mover 2.0

Das Projekt „Night-Mover 2.0“ ermöglicht Jugendlichen und jungen Erwachsenen eine sichere Heimfahrt.

Durch die Nutzung der „Night-Mover 2.0“-App wird bei einer Fahrt mit einem der teilnehmenden Taxi- und Mietwagen-

unternehmen ein Zuschuss von 6,00 Euro pro berechtigter Person vom Fahrpreis abgezogen. Die kostenfreie App gibt es im jeweiligen App-Store (Android oder iOS). Weitere Infos unter: www.kreis-kleve.de (Schnellzugriff: Night-Mover)

Ordnungsbehördlicher Bereitschaftsdienst

Für dringende ordnungsbehördliche Notfälle außerhalb der allgemeinen Dienststunden und am Wochenende ist bei der Verwaltung unter der Rufnummer 0172/2603489 ein Bereitschaftsdienst eingerichtet. Außerdem steht der Anrufbeantworter der Verwaltung unter der Rufnummer 02845/9633-0 nach Dienstschluss zur Verfügung. Der Bereitschaftsdienst des Bauhofes ist über den Bereitschaftsdienst des Ordnungsamtes zu erreichen. Bitte rufen Sie nur an, wenn die Angelegenheit keinen Aufschub bis zu den Dienststunden der Verwaltung duldet.

Wenn Sie in Notfällen außerhalb der allgemeinen Dienststunden keinen Bediensteten der Gemeinde erreichen sollten, wenden Sie sich an die Polizeistation Geldern, 02831/1250

(Erwachsene). Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Die Notdienstpraxen können direkt aufgesucht werden. Die bislang wechselweise organisierten Notdienste der lokalen Arztpraxen entfallen damit.

Allgemeinärztliche Notdienstpraxis Kleve im St.-Antonius-Hospital Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, 24., 31. Dezember und Rosenmontag von 9 bis 22 Uhr Kinderärztliche Notdienstpraxis im St.-Antonius-Hospital Öffnungszeiten:

1. April bis 30. September: Samstag, Sonntag, gesetzl. Feiertage von 14 bis 18 Uhr Öffnungszeiten, 1. Oktober bis 31. März: Samstag, Sonntag, gesetzl. Feiertage, 31. Dezember,

Rosenmontag von 10 bis 18 Uhr Allgemeinärztliche Notdienstpraxis Geldern im St.-Clemens-Hospital Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, 24., 31. Dezember und Rosenmontag von 9 bis 22 Uhr Ärztliche Hausbesuche weiterhin über 116 117

Notdienste Notdienstpraxen Kreis Kleve ab 1. Juli 2021

Außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten stehen Patienten aus dem Kreis Kleve im Notfall ambulante Notdienstpraxen zur Verfügung. Diese befinden sich am St. Antonius-Krankenhaus in Kleve, Albersallee 5-7, 47533 Kleve, (Erwachsene und Kinder) und am Gelderner St. Clemens-Hospital, Clemensstraße 6, 47608 Geldern,

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|----------------------------|------------|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 19240 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |



KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99** €

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA

Gesuche**Stellenmarkt****Reinigungskraft für das Hallenbad Rheurdt gesucht**

Arbeitszeiten: Mittwoch und Freitag vormittags für jeweils ca. 4 Stunden von 8 bis 12 Uhr auf Minijob-Basis. E-Mail: vorstand@schwimmfreunde-rheurdt.de, Tel: 02845/3850030

für unser TEAM VERTRIEB

■ Medienberater (m/w/d)
für das MITTEILUNGSBLATT RHEURDT

Sie sind/haben eine/n

- vernetzt, zielstrebig, kundenorientiert und organisiert
- Ein sympathisch-selbstsicheres Auftreten
- gute / sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- PC-Kenntnisse (E-Mail-Kommunikation, Office-Programme, etc.)
- Erfahrung im Verkauf (Einzelhandel, Beratung)
- Einen Führerschein der Klasse B

Ihre Aufgaben

- Umfangreiche Beratung Ihrer Kunden in unseren vier Geschäftsbereichen
- Erarbeiten passender Kommunikationsstrategien für Ihre Kunden
- Pflege der Bestandskunden sowie Neukundenakquise
- Enger Austausch mit Redaktion, Grafik und weiteren Abteilungen in unserem Haus

Wir bieten

- feine ausführliche Einarbeitung und einen abwechslungsreichen Vollzeitarbeitsplatz in der kreativen Medienbranche
- eine 37,5 Stunden Woche sowie flexible Arbeitszeiteinteilung, für eine ideale Work-Life-Balance
- eine attraktive Vergütung in Form von einem Festgehalt plus Provision
- einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Rahmenbedingungen
- einen Home-Office-Arbeitsplatz (100% Homeoffice möglich)

Wir freuen uns auf Sie! Bitte Bewerbung per E-Mail an: Denis Janzen karriere@rautenberg.media | Stichwort: Medienberater (m/w/d) – Mitteilungsblatt Rheurdt

Mitteilungsblatt
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE RHEURDT
RHEURDT

Online lesen: mitteilungsblatt-rheurdt.de/e-paper
Ökodorf Rheurdt am Maasrücken
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE**

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMS-System von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



OCKEN ZUM VERZOCKEN
WERDE JETZT ASTRÄGER/*/IN
EIN INTERESSANTER NEBENJOB
FÜR JUNG UND ALT!

EA 355194 2809



**Wenn Du mindestens 13 Jahre alt bist, schreib uns
eine WhatsApp Nachricht* +49 2241260380**

*Bitte unbedingt Namen, Straße, Ort und Telefonnummer angeben.

REGIO

• pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Oder scan den QR-Code und bewirb Dich.



**Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 02. Juni 2023**
**Annahmeschluss ist am:
29.05.2023 um 10 Uhr**

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT RHEURDT

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

- Amtliche Bekanntmachungen
- Gemeindeverwaltung Rheurdt
- Bürgermeister Dirk Ketelaers
- Rathausstraße 35 · 47509 Rheurdt
- Politik
- SPD Barbara Wolter
- CDU Robert Peerenboom
- FDP Claudia Sträger
- Bündnis 90 / Die Grünen Frank Hoffmann
- WIR Alf Bockheim

Kostenlose Haushaltsverteilung in Rheurdt. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Rheurdt. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handabzug für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Veröffentlichungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERINNEN

Xenia Klass / Nudda Samadeh
Nadja Susko / Julia Winter
Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia



ZEITUNG

mitteilungsblatt-rheurdt.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

Anzeige

Ausbildung zum Holzmechaniker (Schwerpunkt Rahmenbau und Verpackung) (m/w/d)

Folgende Aufgaben warten auf Sie:

Erlangen der Kenntnisse für das Berufsbild des Holzmechanikers
Vermittlung von den Fähigkeiten der Containerstauung, LKW-Beladungen
Diese Grundlagen bringen Sie mit:

Abgeschlossene Schulausbildung
Interesse an der Arbeit mit Holz
Lernbereitschaft
Freude an der Arbeit im Team
Was wir bieten:

Einen zukunftssicheren Arbeitsplatz nach der abgeschlossenen Lehre
Hilfestellung und Nacharbeiten des Lernstoffes
Komplette Abbildung des Ausbildungsbereiches
Senden Sie Ihre Unterlagen an Ihren neuen Arbeitgeber: info@wagner-verpackungen.de

Handwerker für den Bereich Verpackung von Exportkisten (m/w/d) in Vollzeit

Folgende Aufgaben warten auf Sie:

Verpacken von Maschinenteilen und Zubehör
Containerstauung, LKW-Beladungen
Luftfracht- und Sonderverpackungen
Diese Grundlagen bringen Sie mit:

Interesse an der Arbeit mit Holz
Ausbildung zum Holzmechaniker Schwerpunkt Verpackung oder auch als Quereinsteiger
Verpackungslehrgang bei der HPE
Freude an der Arbeit im Team
Was wir bieten:

Einen zukunftssicheren Arbeitsplatz
Eine leistungsgerechte Entlohnung je nach Qualifikation und Erfahrung
Förderung durch Lehrgänge (HPE)
Abwechslungsreiche Aufgaben
Senden Sie Ihre Unterlagen an Ihren neuen Arbeitgeber: info@wagner-verpackungen.de

Holzmechaniker (m/w/d) in Vollzeit

Folgende Aufgaben warten auf Sie:

Bedienen von Kapp-Säge (Opticut), Pendelsägen
Herstellung von Kisten, Verschlägen und Böden
Sonderanfertigungen
Diese Grundlagen bringen Sie mit:

Interesse an der Arbeit mit Holz
Ausbildung zum Holzmechaniker oder auch als Quereinsteiger
Freude an der Arbeit im Team
Was wir bieten:

Einen zukunftssicheren Arbeitsplatz
Eine leistungsgerechte Entlohnung je nach Qualifikation und Erfahrung
Förderung durch Lehre

Kaufm. Angestellte (m/w/d) in Teilzeit

Folgende Aufgaben warten auf Sie:

Administrative Tätigkeiten
Kundenkontakt
Terminabsprachen

Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung,
Kenntnisse MS Office,
Teamfähigkeit,

Einen zukunftssicheren Arbeitsplatz
Eine leistungsgerechte Entlohnung je nach Qualifikation und Erfahrung
Abwechslungsreiche Aufgaben

Senden Sie Ihre Unterlagen an Ihren neuen Arbeitgeber: info@wagner-verpackungen.de



Industrieverpackung
Max-Planck-Str. 17
47475 Kamp-Lintfort



Offen sein und Mut aufbringen

Menschen mit Behinderung als gern gesehene Job-Bewerber

Der angehende Ingenieur im Rollstuhl kommt die Treppe zum Bewerbungsgespräch nicht hoch, die wechselwillige Mathematikerin kann die kleine Schrift ihrer Posteinladung nicht richtig erkennen. Und der junge Schulabsolvent mit starker Gehbehinderung weiß nicht, ob er sich die Ausbildung zum IT-Fachmann zutraut, für die er allein in eine andere Stadt ziehen müsste. Menschen mit Behinderung haben bei der Job- und Ausbildungssuche in vielen Fällen mit Hürden zu kämpfen. Einige Unternehmen tun allerdings verstärkt etwas dagegen. Bewerber sollten daher an ihren Berufsräumen festhalten.

Zweifel besiegen

Marina Zdravkovic ist aufgrund einer Muskelerkrankung selbst auf einen Rollstuhl angewiesen. Sie arbeitet als Gesamt-Schwerbehindertenvertrauensfrau bei Siemens und sorgt dort unter anderem dafür, dass die Inklusionsvereinbarungen aus dem Bundesteilhabegesetz umgesetzt werden. Trotz aller Hürden empfiehlt sie Menschen mit Behinderung generell, sich auf ihre Wunscharbeitsstelle auch zu bewerben. „Wichtig sind die passende Qualifikation für den ausgeschriebenen Job und natürlich der Mut, sich zu melden“, sagt die 48-Jährige. Gerade im Hinblick auf die Eltern rät sie dazu, ihre Kinder mit chronischer Erkrankung oder Behinderung zu ermutigen, ihren eigenen Weg zu gehen: „Den sollte man sich auch von niemandem ausreden lassen.“ Viele hätten Zweifel, ob sie die Anforderungen an den Job auch mit ihrer Behinderung bewältigen. Doch gibt es von einstellenden Unternehmen in vielen Fällen große Unterstützung, mit einer Behinderung in der Arbeitswelt erfolgreich zu sein. Bei der Siemens AG beispielsweise liegt ein Schwerpunkt unter anderem darauf, dass Software-Programme für alle nutzbar sind, also dass etwa auch hör- und sehbehinderte Mitarbeiter*innen damit gut zureckkommen.

Diversität punktet

„Eine der wichtigsten Vorausset-

zungen, damit Menschen mit Behinderung ihre Stärken auf dem Arbeitsmarkt so einsetzen können wie Nicht-Behinderte, ist die bauliche und vor allem die digitale Barrierefreiheit“, weiß der Inklusionsbeauftragte bei Siemens, Andreas Melzer. „Wir haben großes Interesse daran, Menschen

mit Behinderung in unser Unternehmen zu holen, da viele von ihnen gut qualifiziert und oft hoch motiviert sind“, berichtet er. Während des Bewerbungsprozesses sollte direkt offen und ehrlich angesprochen werden, was der jeweilige Mensch braucht. Und auch wenn eine Jobbeschreibung nicht

zu 100 Prozent passt, kann sich eine Bewerbung trotzdem lohnen. „Wir sind davon überzeugt, dass ein diverses Team am leistungsfähigsten ist“, so Melzer. „Wenn Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen und Perspektiven zusammenarbeiten, ist das doch meistens sehr fruchtbar.“ (djd)



Wir suchen ASTRÄGER/*/INNEN

jeden Alters für das MITTEILUNGSBLATT RHEURDT in

- Zentrum** **Neufeld**
 Schaephuysen

Gerne per WhatsApp



+49 2241260380



oder mit diesem QR-Code bewerben!

Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet

nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

- regio-pressevertrieb.de/bewerbung
 ► oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Herrn Falk · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
 FON 02241 260-380 · E-MAIL mail@regio-pressevertrieb.de

ASTRÄGER/*/INNEN für das MITTEILUNGSBLATT RHEURDT in

- Zentrum** **Schaephuysen** **Neufeld**

An

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
 Herr Falk
 Kasinostraße 28-30
 53840 Troisdorf

Name, Vorname

.....

Straße, Hausnummer

.....

PLZ, Ort

.....

Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum

.....

E-Mail

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
 Die Zeitungszustellgesellschaft der **RAUTENBERG MEDIA KG**



TTC Schaephuysen: Saisonziele voll erreicht

1. Herren und 1. Jugend machen Aufstieg perfekt

Überaus positiv blickt der Tischtennisverein TTC Schaephuysen auf die gerade beendete Spielzeit 2022/2023 zurück - konnten doch alle fünf Mannschaften im Nachwuchs- und Seniorenbereich ihre Saisonziele erreichen oder sogar übertreffen. „Mit dem Aufstieg unserer ersten Herrenmannschaft und unserer ersten Jugendmannschaft in die Bezirksliga haben wir uns für fleißiges Training, tolle Spiele und einen super Mannschaftsgeist selbst belohnt“, zeigt sich Geschäftsführer Frank Möller zufrieden. Die dritte Herrenmannschaft konnte mit einem sehr guten zweiten Tabellenplatz ebenfalls um den Aufstieg mitspielen. Jeweils im gesicherten Mittelfeld behaupteten sich die zweite Herrenmannschaft in der zweiten Kreisklasse und die erste Damenmannschaft in der Bezirksklasse erfolgreich.



Aufsteiger TTC Herren 1

Alle Tischtennisbegeisterten sind herzlich zu einem Probetraining eingeladen! Trainingszeiten:

Dienstags und donnerstags,

Schüler und Jugendliche
17 bis 19.30 Uhr,
Senioren 19.30 bis 22 Uhr.
Turnhalle Schaephuysen,

Kornweg, 47509 Rheurdt.
Weitere Infos bei Frank Möller:
0174/1913605 oder
www.ttc-schaephuysen.de

Wir mit Euch - Flashmob mit dem TV Rheurdt von 1883 e. V.

Das Geheimnis um unsere Festkettenträgerin Marita Büchner und unsere Adjutantinnen Christina Koppers und Patricia Dickhaus durften wir Mitte März endlich lüften. Seitdem können wir uns laut und gemeinsam mit allen um uns herum freuen. Durften wir doch bislang nur im engsten Kreis, im stillen Kämmerlein, vor uns hin wurschteln. Trug doch die erste eingerichtete Kommunikationsgruppe tatsächlich den Namen „Psst“. Wachsame Augen entdeckten unser Festkettenteam vielleicht mit dunkler Sonnenbrille durch unser Dorf schleichen. Unsere Frauen kamen getrennt zu den geheimen Sitzungen. Das Risiko, durch Fahrgemeinschaften Aufsehen zu erwecken, wurde als zu hoch eingeschätzt. Ihr seht, es



Stefan und Patricia Dickhaus, Thomas und Christina Koppers, Marita und Georg Büchner

war bis hierher schon einiges los bei uns. Pfingsten ist ein Weg, den wir nur im Team gemeinsam gehen können und wollen. Die TV-Familie arbeitet

fleißig in diversen Arbeitsgruppen. Es wird besprochen, entwickelt, verworfen und von Neuem begonnen. Diskutiert, geatmet, am Ziel geglaubt und doch noch einmal

anders entschieden. Keiner ist perfekt. Das wollen wir auch gar nicht sein. Aber „perfekt abgestimmt“, da sind wir ganz nah dran! Schon vor Pfingsten möchten wir alle Dorfbewohner mit in unseren gelben Bann ziehen. Als Turnverein laden wir herzlich zum Flashmob in den Burgerpark ein. Das Übungsvideo mit einer kurzen, einfachen Choreographie findet Ihr auf unserer Instagramseite. Der Spaß steht im Vordergrund! Traut Euch! Wer nicht tanzen mag, feuert an! Vereinskleidung erwünscht, aber nicht zwingend erforderlich.

Beachtet: Natürlich halten wir dieses Event in Bild und Ton fest! Seid am Sonntag, 21. Mai um 18 Uhr dabei, wenn wir den Burgerpark rocken! Pfingsten wird gelb! Wir sind bereit!

Mitgliederversammlung der Schwimmfreunde

Einladung zum Treffen am 31. Mai in der Gaststätte „Zur Post“

Der Vorstand des Vereins Schwimmfreunde Rheurdt e. V. lädt alle Mitglieder herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung ein. Das Treffen findet statt am Mittwoch,

31. Mai, um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Zur Post“, Rathausstr. 2, 47509 Rheurdt. Im Falle von Anträgen seitens der Mitglieder bitten wir die Hinweise in der

Vereinssatzung zu beachten und Anträge mindestens zwei Wochen vorher einzureichen. Die genaue Tagesordnung sowie weitere Informationen finden Sie im Internet unter

www.schwimmfreunde-rheurdt.de. Der Vorstand bedankt sich im Voraus für das Interesse und freut sich wie jedes Jahr auf Teilnahme.